

PRESSEMITTEILUNG

11.08.2022



GFT festigt Wachstum über Marktniveau

IT-Spezialist erreicht erneut deutliches Umsatzwachstum und beschäftigt erstmals mehr als 10.000 Talente

- **Umsatz +37 Prozent und EBT +75 Prozent** im ersten Halbjahr 2022
- **Erfolg am Arbeitsmarkt: erstmals mehr als 10.000 Talente** weltweit, alle Länder mit „Great Place to Work“-Zertifizierung
- **Anerkennung durch unabhängige Marktexperten** als führender Anbieter für Digital Banking und KI in der Google Cloud
- **Diversifikation fortgesetzt:** Sektor Versicherungen wächst gegenüber Vorjahreszeitraum um 50 Prozent, Industrie & Sonstige um 48 Prozent
- **Prognose 2022 leicht angehoben:** Umsatz 730 Mio. Euro, EBT 60 Mio. Euro

Stuttgart, 11. August 2022 – In der globalen Finanzbranche ist die Nachfrage nach neuartigen, cloud-nativen Kernbanksystemen enorm. Alleine in drei asiatischen Ländern werden aktuell oder in nächster Zeit [22 neue digitale Banken](#) aufgebaut¹⁾. Zudem stehen auch etablierte Banken weltweit unter Wettbewerbsdruck, ihre Systeme zu modernisieren.

Die GFT Technologies SE (GFT) ist weltweit ein **gefragter Partner** für solche komplexen **Digital-Banking**-Projekte – ebenso wie für Modernisierungs- und Transformationsprojekte bei **Versicherungen** und **Industrieunternehmen**. Das Unternehmen nutzt die **starke Nachfrage in allen Sektoren**, um sein **dynamisches Wachstum** der letzten Quartale fortzusetzen.

Anhaltendes Wachstum über Marktniveau

Im ersten Halbjahr 2022 steigerte das Unternehmen den **Konzernumsatz um 37 Prozent**, das **Ergebnis vor Steuern (EBT) sogar um 75 Prozent**. Insbesondere im Segment Americas, UK & APAC entwickelte sich das Geschäft sehr dynamisch mit einem Umsatzanstieg von **62 Prozent**. Das Wachstum wird angetrieben von **komplexen, langfristigen Modernisierungs- und Transformationsprojekten**. Besonders Banken und Versicherungen, aber auch Kunden aus der Industrie vertrauen auf GFT, um solche Vorhaben umzusetzen.

GFT erwartet vor dem Hintergrund der positiven Geschäftsentwicklung und der besser als erwarteten Auftragslage, dass diese Entwicklung anhält. Deshalb hebt das Unternehmen seine **Umsatzprognose** für das Gesamtjahr erneut leicht auf **730 Mio. Euro** (bisher: 720 Mio. Euro) an. Der Umsatz soll demnach gegenüber 2021 um rund **29 Prozent wachsen**. Das **Ergebnis vor Steuern** soll im Gesamtjahr rund **60 Mio. Euro** erreichen (bisher: 58 Mio. Euro). Das entspricht einem erwarteten **Wachstum von rund 50 Prozent** gegenüber dem Vorjahr. Für das **bereinigte EBITDA** erwartet der Konzern ein Wachstum auf rund **81 Mio. Euro** (bisher: 79 Mio. Euro), rund **25 Prozent** mehr als 2021. Der Krieg Russlands gegen die Ukraine und seine Folgen haben das Geschäft von GFT bisher nicht negativ beeinflusst.

Unabhängige Marktexperten stufen GFT als „Leader“ ein

GFT wird auch im Markt von unabhängigen Experten als **international führender Anbieter** anerkannt. Ein neuer Bericht des Analystenhauses Quadrant Knowledge Solutions stuft GFT als [globalen „Leader“ im Bereich Digital Banking](#) ein. Ein wichtiger Grund für diese Einstufung ist die Digital Banking Lösung BankLiteX von GFT. Das Analystenhaus ISG wiederum nennt GFT einen europäischen [„Leader“ für Data Analytics und maschinelles Lernen](#) in der Google Cloud.

„Wir haben es geschafft, uns in den dynamischen Märkten des Segments Americas, UK & APAC als führender Anbieter für Transformationsprojekte in der Banken- und der Versicherungsbranche zu etablieren. Wir gehen davon aus, dass die Nachfrage nach diesen komplexen, langfristigen Projekten anhalten wird,“ erläutert Jochen Ruetz, CFO von GFT. „Besonders Lösungen für cloud-native digitale Banken werden stark nachgefragt. Mit Lösungen wie BankLiteX haben wir hier sehr attraktive Angebote.“

Diversifikation bleibt Wachstumstreiber

Der GFT Konzern erzielte **im ersten Halbjahr 2022 Umsätze von 357,25 Mio. Euro**. Damit übertraf das Unternehmen den Vorjahreswert von 261,58 Mio. Euro um 37 Prozent. Die Diversifikationsstrategie zeigte sich einmal mehr als Wachstumstreiber: Im Sektor **Versicherungen** wuchsen die Umsätze **um 50 Prozent**, im Sektor **Industrie & Sonstige um 48 Prozent**. Im Sektor **Banking** lagen die Umsätze **um 32 Prozent höher** als im Vorjahreszeitraum.

Erfolg am Arbeitsmarkt

GFT ist auch im intensiven globalen Wettbewerb um die besten Fachkräfte erfolgreich: Der Konzern beschäftigte zum 30.06.2022 insgesamt **8.451 Mitarbeiter*innen** (Vollzeitstellen, FTE). Dies entspricht einem **Zuwachs um 24 Prozent** gegenüber dem Ende des Vorjahreszeitraums mit 6.806 Mitarbeiter*innen. Bezogen auf die Gesamtzahl aller im Unternehmen beschäftigten Personen einschließlich Teilzeitkräften und externen Auftragnehmern, liegt GFT damit erstmals über der Marke von **10.000 Talenten**. Der Zuwachs entstand vor allem durch einen starken Aufbau in Brasilien. Außerdem erreichten kürzlich alle GFT Landesgesellschaften, die die Mindestanzahl von 10 Mitarbeiter*innen überschreiten, die weltweit anerkannte **„Great Place to Work“-Zertifizierung**.

Das Ergebnis stieg im ersten Halbjahr 2022 signifikant an. Gründe waren neben dem Umsatzwachstum der Fokus auf margenstarke Projekte sowie Skaleneffekte im operativen Geschäft. Das **bereinigte EBITDA** stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um **36 Prozent auf 39,38 Mio. Euro** (H1/2021: 28,95 Mio. Euro). Das **EBT** wuchs um **75 Prozent auf 29,16 Mio. Euro** (H1/2021: 16,62 Mio. Euro). Das **Konzernergebnis** steigerte sich um **71 Prozent auf 20,69 Mio. Euro** (H1/2021: 12,09 Mio. Euro).

Finanzielle Stabilität und Flexibilität unverändert solide

Im ersten Halbjahr 2022 lag der **operative Cashflow** bei **-0,44 Mio. Euro** (H1/2021: 26,73 Mio. Euro). Der Rückgang war durch negative Working-Capital-Effekte geprägt, insbesondere im Zusammenhang mit Festpreisprojekten. Die **Nettoliquidität** reduzierte sich auf **-12,89 Mio. Euro** (31. Dezember 2021: 1,93 Mio. Euro). Infolge des gleichzeitigen Anstiegs von Eigenkapital und Bilanzsumme lag die **Eigenkapitalquote** mit **37 Prozent** einen Prozentpunkt über dem Niveau zum Vorjahresende (31. Dezember 2021: 36 Prozent).

Umsatz- und Ergebnisprognose 2022 leicht erhöht

Die positive Entwicklung des GFT Konzerns hat sich auch im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 weiter beschleunigt. Grundlage war die anhaltend hohe Nachfrage nach **umfangreichen und komplexen Digitalisierungsprojekten**. Der GFT Konzern ist durch seine von unabhängigen Experten anerkannte Branchen- und Technologieexpertise und sein attraktives Portfolio an Digitalisierungs- und Cloudlösungen sehr gut positioniert, um von den Wachstumstrends zu

profitieren. Deshalb geht das Unternehmen weiterhin davon aus, das Wachstum fortzusetzen und **Konzernumsatz sowie Ergebnis** im Geschäftsjahr 2022 **deutlich zu steigern**.

Aufgrund des weiterhin sehr positiven Geschäftsverlaufs und der weiter gestiegenen Nachfrage hat GFT die **Prognose** für das Geschäftsjahr 2022 **erneut leicht erhöht**. GFT erwartet nunmehr ein **Umsatzwachstum** um **29 Prozent** auf rund **730 Mio. Euro**. Das **bereinigte EBITDA** wird voraussichtlich **um 25 Prozent** auf rund **81 Mio. Euro** steigen. Das **EBT** soll sich **um 50 Prozent** auf rund **60 Mio. Euro** erhöhen. Bei allen drei Kennzahlen liegt die aktuelle Prognose damit über der im Geschäftsbericht 2021 veröffentlichten Prognose. Für das zweite Halbjahr ist allerdings davon auszugehen, dass sich die Wachstumsdynamik etwas verlangsamt, da die Entwicklung im Vergleichszeitraum 2021 infolge von pandemiebedingten Erholungseffekten außerordentlich positiv war.

Kennzahlen (IFRS)

(Abweichungen aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich)

In Mio. Euro	H1/2022	H1/2021	Δ
Umsatz	357,25	261,58	37%
Bereinigtes EBITDA ²⁾	39,38	28,95	36%
EBITDA	39,38	27,63	43%
EBIT	29,02	17,20	69%
EBT	29,16	16,62	75%
Konzernergebnis	20,69	12,09	71%
Ergebnis je Aktie in Euro	0,79	0,46	71%
Operativer Cashflow	-0,44	26,73	-102%
Mitarbeiter*innen (FTE, zum 30. Juni)	8.451	6.806	24%
In Mio. Euro	30.06.2022	31.12.2021	Δ
Netto-Liquidität	-12,89	1,93	-768%
Eigenkapitalquote (in Prozent)	37	36	1

¹⁾ <https://www.mckinsey.com/industries/financial-services/our-insights/joining-the-next-generation-of-digital-banks-in-asia>

²⁾ In der Vergleichsperiode H1/2021 bereinigt um Effekte aus Unternehmenstransaktionen.

Weitergehende Informationen zur Definition der alternativen Leistungskennzahlen finden sich [hier](#) auf der GFT Website.



Dr. Jochen Ruetz, CFO von GFT

Bild [herunterladen](#)

Die Pressemitteilung steht Ihnen auch im [GFT Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Ihre Kontakte

Presse

Dr. Markus Müller
Group Public Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
+49 711 62042-344
markus.j.mueller@gft.com

Investoren

Jens Hecht
Investor Relations (extern)
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
+49 711 62042-323
ir@gft.com

Über GFT – Shaping the future of digital business

Als Vorreiter für digitale Transformation entwickelt GFT nachhaltige Lösungen rund um zukunftsweisende Technologien – von Cloud Engineering über künstliche Intelligenz bis hin zu Blockchain/DLT.

Mit tiefer Technologiekompetenz, starken Partnerschaften und umfassenden Marktkenntnissen berät GFT die Finanz- und Versicherungsbranche sowie die Industrie. Durch den intelligenten Einsatz von IT-Lösungen steigert GFT die Produktivität und schafft so Mehrwert für Kunden. Unternehmen

erhalten einfachen und sicheren Zugang zu skalierbaren IT-Anwendungen und innovativen Geschäftsmodellen.

Gegründet 1987 und in mehr als 15 Märkten kundennah präsent, umfasst das GFT Team über 10.000 engagierte Talente. Diese finden bei GFT Karrieremöglichkeiten rund um Softwareentwicklung und Innovation. Die GFT Technologies SE Aktie ist im SDAX der Deutsche Börse AG gelistet (Ticker: GFT-XE).

www.gft.com/de

www.blog.gft.com/de

www.linkedin.com/company/gft-group/

www.twitter.com/gft_de